

## QM Prozessbeschreibung

# Immatrikulation berufsbegleitender Studiengänge sowie berufsbegleitender Weiterbildungskurse

Gültig ab: 28.01.2020

	<b>Erstellt</b> (= Prozessverantwortlich)	<b>Geprüft</b> (Mitglied HL)	<b>Freigegeben</b> (Präsident)
Organisations-Einheit	Weiterbildungsakademie	Hochschulleitung	Hochschulleitung
Name	Sebastian Gebauer	Prof. Dr. Karl Stoffel	Prof. Dr. Karl Stoffel
Datum	28.01.2020	28.01.2020	28.01.2020
Unterschrift	gez. Gebauer	gez. Stoffel	gez. Stoffel

*Im vorliegenden Text wird durchgängig die männliche Form benutzt. Im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes sind diese Bezeichnungen als nicht geschlechtsspezifisch zu betrachten.*

# Hochschule Landshut

Am Lurzenhof 1 · 84036 Landshut

## 0. Inhaltsverzeichnis

0. INHALTSVERZEICHNIS .....	2
1. PROZESSBESCHREIBUNG .....	2
1.1 ZWECK UND ANWENDUNG .....	2
1.1.1 Ziel.....	2
1.1.2 Prozess-Verantwortung.....	2
1.1.3 Prozessbeschreibung.....	3
1.1.4 Abkürzungen .....	3
1.1.5 Formulare & Vorlagen .....	3
1.1.6 Gesetze & Richtlinien .....	3
1.1.7 Links .....	4
1.2 ABLAUF .....	4

## 1. Prozessbeschreibung

### 1.1 Zweck und Anwendung

#### 1.1.1 Ziel

Der Prozess regelt die Immatrikulation für berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge sowie für berufsbegleitende Weiterbildungskurse der Hochschule Landshut.

#### 1.1.2 Prozess-Verantwortung

Die Prozessverantwortung liegt bei der Leitung der Weiterbildungsakademie der Hochschule Landshut.

Der Prozessverantwortliche ist für die fachliche Überarbeitung sowie die inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Prozessbeschreibung verantwortlich.

Die Aktualität der festgelegten Prozesse soll von dem Prozessverantwortlichen mindestens alle zwei Jahre überprüft werden.

### 1.1.3 Prozessbeschreibung

Der Bewerber füllt den Antrag auf Zulassung aus, unterschreibt und reicht ihn frist- und formgerecht mit den erforderlichen Unterlagen ein. Die eingereichten Unterlagen werden von der Weiterbildungsakademie auf Vollständigkeit laut Studien- und Prüfungsordnung geprüft. Die Bewerbung wird anschließend bei dem jeweiligen verantwortlichen Mitglied der Prüfungskommission eingereicht. Bei einem positiven Zulassungsbescheid kann der Bewerber den Studienplatz annehmen und mit der Annahmeerklärung bestätigen. Die Einschreibung erfolgt durch das Studierenden-Servicezentrum und der Gebührenbescheid wird laut dem Prozess „Semestergebührenbescheid“ von der Weiterbildungsakademie an den Studierenden versendet.

### 1.1.4 Abkürzungen

BayHSchG	=	Bayerisches Hochschulgesetz
HL	=	Hochschulleitung
QM	=	Qualitätsmanagement
SG	=	Studiengang
SPO	=	Studien- und Prüfungsordnung
SSZ	=	Studierenden-Servicezentrum
WA	=	Weiterbildungsakademie der Hochschule Landshut
WB	=	Weiterbildungskurse

### 1.1.5 Formulare & Vorlagen

- Formular Antrag auf Zulassung
- Anschreiben Zulassungsbescheid
- Formular Annahmeerklärung
- Modulhandbuch
- Studien- und Prüfungsordnung

### 1.1.6 Gesetze & Richtlinien

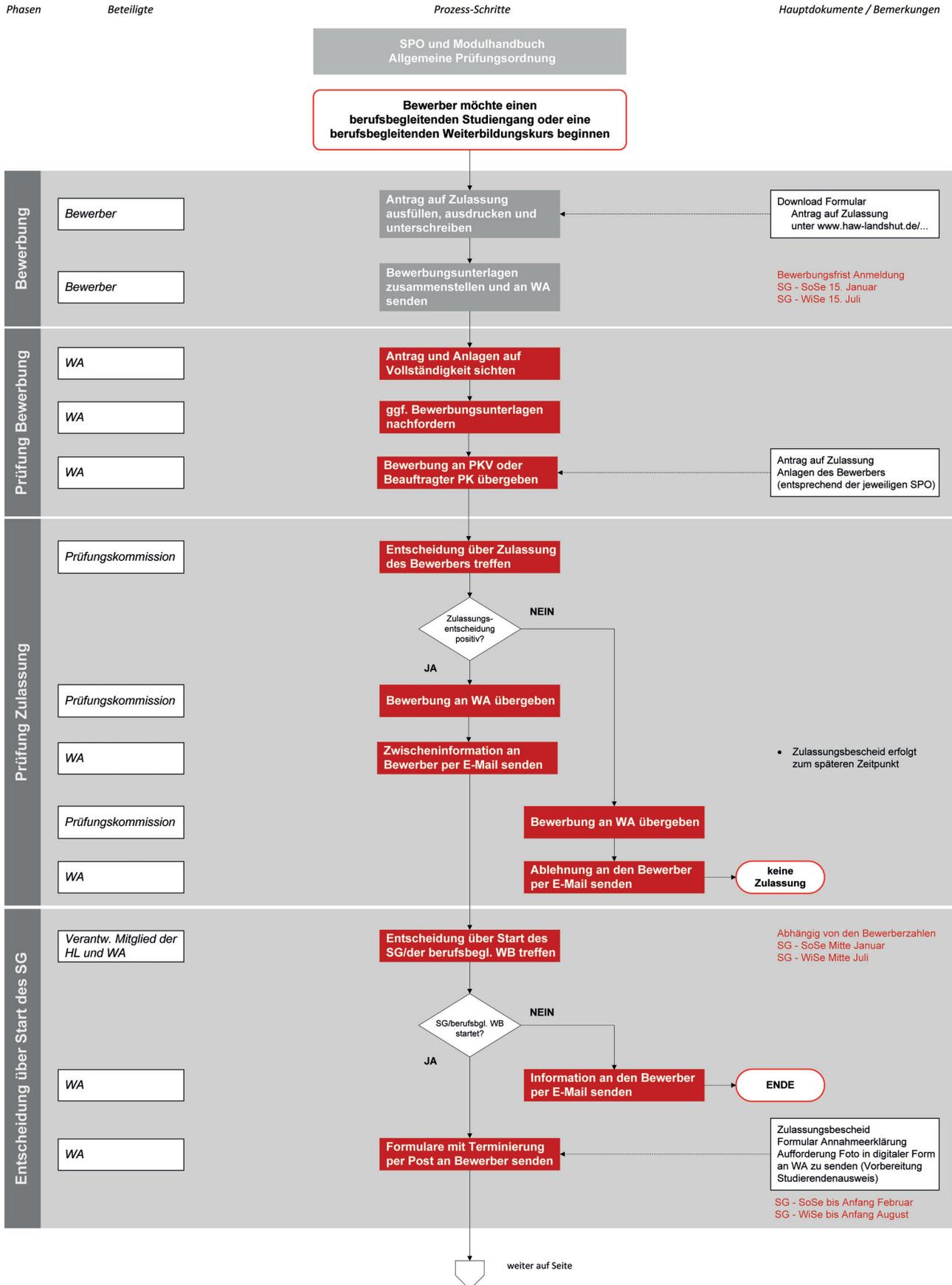
- Bayerisches Hochschulzulassungsgesetz - BayHZG
- Hochschulzulassungsverordnung - BayHZV
- Qualifikationsverordnung - QualV Satzung über die Festsetzung von Zulassungszahlen an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut
- Satzung zur Festlegung von Vorabquoten und Auswahlkriterien im Rahmen des örtlichen Auswahlverfahrens
- Satzung über das Verfahren der Zulassung, Immatrikulation, Rückmeldung, Beurlaubung und Exmatrikulation an der Hochschule Landshut

### 1.1.7 Links

Weitere Informationen sind auf der [Hochschul-Website](#) der Weiterbildungsakademie der Hochschule Landshut zu finden.

## 1.2 Ablauf

- siehe nächste Seite -



Phasen      Beteiligte      Prozess-Schritte      Hauptdokumente / Bemerkungen

